

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/024/2022/II-11
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Referat IT

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	08.02.2022				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	22.02.2022				
Stadtrat	öffentlich	09.03.2022				

Titel:

Maßnahmebeschluss zur IT-Prioritätenliste 2022

Beschluss:

Die IT-Prioritätenliste 2022 gemäß Anlage 2 wird bestätigt. Gemäß Genehmigung HH-Ansatz in Höhe von 975.400 € ist diese Liste entsprechend der Prioritäten umzusetzen.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[]	
Kultur, Freizeit und Sport	[]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[]	
Handel und Versorgung	[]	
Landschaft und Umwelt	[]	
Soziales Miteinander	[]	

Vorlage ist nicht leitbildrelevant	[x]
------------------------------------	-------

Steuerrelevanz

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist steuerrelevant	[]	
Abstimmung mit Amt 20 erfolgt	[]	

Vorlage ist nicht steuerrelevant	[x]
----------------------------------	-------

Finanzbedarf/Finanzierung:**Haushaltsjahr:** 2022

Die Finanzierung erfolgt aus den in der IT-Prioritätenliste (Anlage 2) benannten Produktkonten der Fachämter.

Der HH-Ansatz (Investitionsnummer 111601000000002) beträgt 975.400 €.

Die Mittel stehen im Deckungskreis 002 Hard- und Software gesamte Verwaltung zur Verfügung.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Sabrina Nußbeck
Bürgermeisterin und
Beigeordnete für Finanzen

beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf
Stadtratsvorsitzender

Anlage 1:

In den Projektanträgen der Fachämter werden die IT-Maßnahmen qualitativ und quantitativ als Maßnahmebeschlüsse beschrieben. Einige der ursprünglichen Projektanträge wurden in der HH-Beratung von Referat 11 (IT) am 29.07.2021 konkretisiert (betrifft Anlagen 4, 6, 13, 22, 23) und die aktualisierten HH-Ansätze in die IT-Prioritätenliste aufgenommen.

Die in den verwaltungsinternen Haushaltsberatungen festgelegten Mittel in Höhe von 725.400 € sind in den Beratungen der politischen Gremien für das Produktkonto 11160.0822000 um 250.000 € erhöht worden, um die Ausstattung der Arbeitsplätze mit mobiler Arbeitsplatztechnik zu beschleunigen. Damit sollen die Anforderungen, die aus der Bewältigung der Pandemie, der sicheren Arbeit im Home Office und der weiteren Digitalisierung der Verwaltung entstanden sind und weiter fortbestehen, schneller umgesetzt werden.

Die auf dieser Grundlage erstellte IT-Prioritätenliste 2022 wird hiermit zur Beschlussfassung vorgelegt.

Anlagen:

- Anlage 2 - IT-Prioritätenliste 2022
- Anlagen 3 bis 24 - Projektanträge der Fachämter